

Der Senator für die Finanzen

J 5/P.

Bremen, den 29. Juni 1950
Rathaus
Fernruf 225 01, 225 91

Landesamt für Wiedergutmachung Bremen	
Eing.:	1. Juli 1950
R	
Beantw./url.	

An das

Landesamt für Wiedergutmachung Bremen
Wiedergutmachungsbehörde
(Rückerstattung)

B r e m e n

Rückerstattungsantrag J.H. Mosberg - Ra 830 -

Zu dem obigen Rückerstattungsantrag hat mein beeidigter Sachverständiger, Herr Prof. Dr. Schäfer, wie folgt Stellung genommen:

"Antragsteller hat die Richtigkeit der Angaben über das in 2. Lifts verpackt gewesene, später beschlagnahmte und versteigerte Umzugsgut an Eidessstatt versichert. Die zollamtlichen Ausfuhrlisten oder sonstige Belege von Speditionsfirmen oder anderen Personen liegen nicht vor. Die Bestandsliste ist im einzelnen in § bewertet, sie ist in folgende Hauptgruppen aufzuteilen:

Lfd.Nr.	Gegenstand	F o r d e r u n g		anerkannt DM
		§	(1 §=2,50DM) DM	
1	8 Gemälde	4.800.--	12.000.--	6 400.--
2	40 echte Radierungen	2.000.--	5.000.--	2.400.--
3	6 Orientteppiche	2.100.--	5.250.--	5.250.--
4	3 Eßservice für je 24 Pers. (Meissner)	1.750.--	4.375.--	2.600.--
5	Kristall-Gläser, Porzellan, Geschirre	1.014.50	2.536.--	2.536.--
6	Bettzeug und Decken	620.--	1.550.--	825.--
7	Tischdecken, Servietten, Tücher	487.--	1.217.--	1.177.--
8	1 Couch, ausziehbar f. 2 Personen	350.--	875.--	550.--
9	150 Bücher	300.--	750.--	750.--
10	Verschiedenes	433.50	1.083	889.--
		13.855.--	34.636.--	23.377.--

Bis auf eine Couch sind in der Liste keine Möbel enthalten; die Forderung betrifft somit weniger Umzugsgut als auszuführende Wertgegenstände, die mit 11 664 § (lfd.Nr. 1 bis 5) etwa 83% der Forderung ausmachen.

Die Einzelpreise sind in § aufgegeben mit insgesamt 13 855 § ; die Forderung ist mit dem §-Stand z.Zt. der Beschlagnahme umgerechnet, d.s. 2,50 M je §, sodass die Forderung 34 637.50 DM beträgt. Der Versteigerungserlös war netto 4 297.20 RM, d.s. etwa 4.700.-- RM Versteigerungsbetrag. Die Forderung ist mithin

1961-1962

Im Auftrag

—